

## Kokain-Sprechstunde

### Abklärung und Behandlung von Kokainmissbrauch und Kokainabhängigkeit

#### Warum ein spezialisiertes Behandlungsangebot?

Seit den 90er Jahren steigt in europäischen Grossstädten der Kokain-Konsum, einhergehend mit einem Preiszerfall des Kokains. Kokainabhängige Menschen bilden eine Zielgruppe mit anderen Bedürfnissen als Opiatabhängige. Sie sind fast immer sozial integriert und finanziell gesichert. Es braucht deshalb eine zielgruppenspezifische Beratung und Behandlung für reine Kokainkonsumenten, die keine Opiate konsumieren.

Reine Kokainisten reagieren am besten auf hoch strukturierte Behandlungsformen. Sie benötigen spezielle Rahmenbedingungen, den Einbezug ihrer Bezugspersonen, psychiatrische und medizinische Betreuung sowie lerntheoretisch fundierte Interventionen. Die Kognitive Verhaltenstherapie (CBT Cognitive-Behavioral Therapy) hat sich für diese Zielgruppe als wirksames Angebot erwiesen, um geeignete suchtspezifische Bewältigungsstrategien zu entwickeln.

#### Kernelement der Kokain-Sprechstunde

Das Kernelement der Kokain-Sprechstunde bildet die Identifizierung der individuellen Hochrisikosituation und die Erarbeitung von entsprechenden Coping-Strategien bzw. das Aktivieren von alltäglichen Hilfesystemen. Damit soll die Konsumwahrscheinlichkeit reduziert und das Selbstwirksamkeitsgefühl des Patienten erhöht werden. Indiziert ist die Behandlung bei erkennbaren Auslösern, die durch den Patienten beschrieben werden können, bzw. einer hohen Funktionalität des Kokainkonsums. Contraindiziert ist die Behandlung bei gleichzei-

tigem Konsum von anderen Substanzen (ausgenommen Alkohol und Cannabis), bei akuten Psychosen sowie – mit Einschränkungen – nicht behandelten, schweren affektiven Erkrankungen.

#### Zielgruppe

- Menschen mit einem problematischen Kokainkonsum oder einer Kokainabhängigkeit
- Menschen mit durch Kokain induzierten Folgeproblemen
- Angehörige, die von Menschen mit einer Kokainabhängigkeit bzw. von Folgeproblemen betroffen sind
- Beratung von Dritten (Firmen, Fachstellen, Behörden, Hausärzte) im Umgang mit Kokainabhängigkeit





## Behandlungsangebot

- Informationen zur Substanz, Wirkung und Gefährdung
- Spezialisierte Abklärung und Diagnostik des Gefährdungsgrades unter Berücksichtigung der psychischen Gesundheit und des sozialen Funktionsniveaus
- Hochstrukturiertes, an kognitiver Verhaltenstherapie orientiertes Therapieprogramm
- Persönliche Beratung und Behandlung Betroffener in Form von Einzel-, Paar-, Familien- und Gruppensitzungen
- Beratung und Begleitung Angehöriger (Eltern, Partner bzw. Partnerinnen etc.)
- Beratung für zuweisende Hausärzte und Hausärztinnen, Abklärungsbericht optional
- Führen von strafrechtlichen Massnahmen und Weisungen

## Anmeldung und Ablauf

- Telefonische oder persönliche Anmeldung durch Betroffene, Angehörige oder Zuweiser
- Umfassende Abklärung
- Behandlungen und Therapien können mit der Krankenkasse abgerechnet werden

Zugunsten der Lesefreundlichkeit verzichten wir auf eine konsequente männliche und weibliche Schreibweise.

## Beratungsstelle für Drogenprobleme

Kokain-Sprechstunde  
Tösstalstrasse 19, 8408 Winterthur  
bsd@win.ch  
www.bsd.winterthur.ch

Sekretariat Telefon 052 267 59 00  
Christopher Schuetz, Psychologe  
Telefon 052 224 35 20, christopher.schuetz@ipwin.ch  
Susanne Wernli, Psychologin  
Telefon 052 267 69 23, susanne.wernli@win.ch

## Wegbeschreibung

Ab Winterthur-Hauptbahnhof: Bus Linie 2 Richtung Seen bis Haltestelle Gewerbeschule.  
Zu Fuss via Marktgasse und Obertor zur Tösstalstrasse (ca. 10 Minuten)